

# SPECIFICATION

Derer hierinnen befindlichen Kupffer-Tabellen, und was  
auf jeder dererselben vorgestellt worden.

- Tab. I. Zeiget die gemeine Schrod- oder Wasser-Wage, und wie mit selbiger nach Anweisung des Textes pag. 4. seq. zu operiren.
- Tab. II. Stellet die Ableitung eines Mühl-Grabens von seinem Haupt-Flusse vor, und wie dessen Krümmen und Biegungen auszumessen seyn. pag. 9. seq.
- Tab. III. Weiset den Durchschnitt und eines Flusses Schnelligkeit zu erfahren, in gleichen was bey Wassertheilungen zu beobachten, davon im Texte p. 4. seq.
- Tab. IV. Ist der Grund- und Auf-Riß zu unterschlächtigen Mühlen, wovon das 3. Cap. p. 13. seq. handelt.
- Tab. V. Das Aufzieh-Wehr pag. 16. ingleichen noch etwas von Grund-Werck.
- Tab. VI. Ein steinern und hölzern Überfall-Wehr, aus Freytags Militair-Bau-Kunst.
- Tab. VII. Perspektivische Zeichnung eines Staber- oder Mahl-Ganges überhaupt 23
- Tab. VIII. Grund-Riß einer Staber-Mühle mit einem Gange.
- Tab. IX. Das Haupt-Profil zu diesen Grund-Riß p. 24.
- Tab. X. Stellet noch zwey Profile vorhergehenden Grund-Risses vor, und siehet man Fig. 3. das Wasser-Rad sammt dem Durchschnitt des Gerinnes, ingleichen das Mühlen-Gerüste rückwärts, Fig. 1. aber letzteres von fornen herein.
- Tab. XI. Der Grund-Riß und Haupt-Profil einer Staber-Mühle mit 4. Gängen.
- Tab. XII. Der Durchschnitt von dem innern eines Mahlganges, so viel allen Mühlen gemein ist, it. eine Straube-Mühle mit zwey Gängen sammt ihren Profil p. 34.
- Tab. XIII. Perspektivische Zeichnung des Grundwercks einer Strauber-Mühle, wie selbige im Reiche gebräuchlich, aus dem Florino.
- Tab. XIV. Dergleichen Aufriß von dieser Mühle und ihrer Einrichtung, aus eben demselben p. 38.
- Tab. XV. Grund-Riß einer Panster-Mühle mit 6. Gängen pag. 44. seq.
- Tab. XVI. Weiset Fig. 1. das Haupt-Profil gesagten Grund-Risses, Fig. 2. ein Stück vom Rost, Fig. 3. das Profil des Mühl-Gerüsts der ersten beyden Gänge, und Fig. 4. des Ziehzeuges, Drehlingen und dergleichen.
- Tab. XVII. Auf-Riß des Gebäudes, sammt den Gatter-Scheiden, Wasser-Rädern und Gerinne.
- Tab. XVIII. Ist ein Stück des Stirn-Rades, wie es in den Drehling greiffet, und was dabey zu observiren, auch wie dessen Einrichtung beschaffen.
- Tab. XIX. Stellet sammt vorhergehenden die Zubereitung des Radewercks, sonderlich hier an einen halben Ramm-Rad vor.
- Tab. XX. Den Grund und Auf-Riß einer Oberschlächtigen Mühle mit vier Gängen, wie selbige pag. 63. & seq. beschrieben.

Tab. XXI.

- Tab. XXI. Das Haupt-Profil vorhergehender Mühle, samt Zubereitung ihrer Wasser-Räder.
- Tab. XXII. Perspectivische Zeichnung einer Oberschlächtigen Mühle mit liegenden Vorgelege, ingleichen einen Grund-Riß von einem Staber- und Strauber-Gange, mit dergleichen Vorgeleg p. 67.
- Tab. XXIII. Eine Oberschlächlige Mühle mit stehenden Vorgelege, ingleichen eine Horizontal-Mühle.
- Tab. XXIV. Weiset die Beschaffenheit einer Schiff-Mühle, nach ihren Grund- und Auf-Rissen p. 71.
- Tab. XXV. Eine Deutsche Wind-Mühle mit ihrem Grund- und Auf-Riß p. 74.
- Tab. XXVI. Fig. 1. Eine Tret-Mühle mit zwey Gängen, und Fig. 2. eine Ross-Mühle p. 76.
- Tab. XXVII. Die Wagen- oder Feld-Mühlen, ingleichen der Auf-Riß einer Hand-Mühle.
- Tab. XXVIII. Grund-Riß einer Dehl-Mühle mit ihren Auf-Rissen p. 80.
- Tab. XXIX. Eine Holländische Del-Mühle, samt Eintheilung der Daumen-Welle.
- Tab. XXX. Grund und Auf-Riß einer Perl-Graupen-Mühle p. 95.
- Tab. XXXI. Das Haupt-Profil von dieser Graupen-Mühle, it. die Beschaffenheit der Würz- Fig. 2. und Loh-Mühlen Fig. 3. it. der Pulver-Mühle, Fig. 4.
- Tab. XXXII. Zeiget den Grund-Riß einer Papier-Mühle, mit Holländisch- und Deutschen Geschirren pag. 100.
- Tab. XXXIII. Den Auf-Riß samt einen Holländischen Geschirr, in grösserer Form.
- Tab. XXXIV. Die Walck-Mühle, samt ihren Grund- und Auf-Riß p. 102.
- Tab. XXXV. Gemeine Art der Glasschleiff-Mühle p. 103.
- Tab. XXXVI. Verbesserte Glasschleiff-Mühle.
- Tab. XXXVII. Ist die Schleiff-Polier- und Flintenbohr-Mühle, ingleichen noch ein Stück der Glasschleiff-Mühle.
- Tab. XXXVIII. Spiegelschleiff-Mühle mit ihren Profil, ingleichen der unterste Grund-Riß der Säge-Mühle p. 111.
- Tab. XXXIX. Der andere Grund-Riß der Säge-Mühle, mit ihren Auf-Rissen.
- Tab. XL. Weiset der Steinschneide-Mühlen Beschaffenheit aus dem Sturm. p. 115.
- Tab. XLI. Die Heckerlings- oder Hächsel-Mühle.
- Tab. XLII. Die Dresch-Mühle.
- Tab. XLIII. Noch einige Stücke derselben, samt einer Perpendicul-Uhr.

